

# Bericht zum 1. Quartal 2002

**cenit**

**CENIT AG Systemhaus**

CENIT AG Systemhaus

Industriestraße 52-54

D-70565 Stuttgart

Phone: +49 711 7825-30

Fax: +49 711 7825-4000

Internet: <http://www.cenit.de>

Investor Relations:

Fabian Rau

Phone: +49 711 7825-3185

Fax: +49 711 7825-4185

E-Mail: [aktie@cenit.de](mailto:aktie@cenit.de)

## CENIT AUF EINEN BLICK (ungeprüft)

1. Quartal 2002 AUF EINEN BLICK - 01.01.02 bis 31.03.02

	1. Quartal 02	1. Quartal 01
	Mio. EURO	Mio. EURO
Umsatzerlöse	23,11	30,98
Rohertrag	13,15	17,79
EBITDA	0,0	-378
EBITA	-0,52	-1,35
Operatives Ergebnis (EBIT)	-0,63	-1,73
Konzernergebnis EBT	-0,74	-1,89
Ergebnis pro Aktie unverwässert in EURO	-0,15	-0,48
Ergebnis pro Aktie verwässert in EURO	- 0,15	-0,45
Anzahl der Mitarbeiter zum Ende der Periode	605	877

## VORWORT



### SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE,

mit wenigen Ausnahmen liegen die Aktienmärkte in den Industriestaaten nach dem ersten Quartal 2002 nur unweit ihrer Jahresanfangsniveaus. Lediglich in Japan zog der Nikkei seither um beachtliche 8 % an. Telekommunikations- und technologie-lastige Indizes gaben in der Regel deutlich nach. Der Neue Markt bleibt nach wie vor von starken Schwankungen betroffen.

Die ersten drei Monate eines Jahres sind in unserer Branche maßgeblich von der größten Computer-Messe der Welt, der CeBIT geprägt. Sicherlich hatten viele ein positives Signal von der Messe erwartet, doch nach wie vor ist eine starke Zurückhaltung und Unsicherheit im Markt erkennbar. Allerdings, so ist jedenfalls unsere Einschätzung, hat sich die Qualität der Messekontakte stark verbessert und die gezielte Ansprache von Neukunden gestaltete sich effektiver als im Vorjahr. Der Vertriebszyklus wird erst in einigen Monaten zeigen, wie erfolgreich die CeBIT 2002 für unser Unternehmen war. Ein besonderes Highlight auf der CeBIT war der Vertragsabschluss mit dem Automobilzulieferer BM FormTEC. Erfreulich ist auch unsere Auftragseingangsentwicklung. Sie verzeichnete ein Plus von 5 Prozent im ersten Quartal 2002.

Beobachtet man unseren Aktienkurs der letzten 3 Monate, so stellt man fest, dass die CENIT Aktie eine deutlich gestiegene Resonanz erfahren hat. Wir erwarten, dass der Finanzmarkt unsere getroffenen Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung honoriert und der Aktienkurs sich entsprechend unserer Ergebnisverbesserung deutlich nach oben bewegt. Auch die laufenden Investor Relations Aktivitäten, Gespräche mit Fonds und Banken, bescheinigen der CENIT eine aussichtsreiche Position als Turn Around Kandidat am Neuen Markt. Mit einem ausgeglichenen operativen Ergebnis vor Abschreibungen im ersten Quartal 2002 sind wir auf dem besten Wege, dieses Vertrauen zu bestätigen. Zudem konnten wir eine positive Cashentwicklung vorweisen und unsere Bankverbindlichkeiten um 4,8 Mio. EUR reduzieren.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'F. Engelmann'. The signature is fluid and cursive.

Falk Engelmann  
*Sprecher des Vorstands*

### LAGEBERICHT

Die Stimmung in der deutschen Wirtschaft hat sich im März erneut deutlich verbessert. Der Geschäftsklima-Index für Westdeutschland sei von 88,5 im Februar auf 91,8 Punkte gestiegen, teilte das Münchner Ifo Institut für Wirtschaftsforschung mit. Damit stieg der Index deutlich stärker als von Experten erwartet. Mit dem Sprung über die Marke von 90 Punkten liegt das Barometer erstmals über dem Niveau vor den Terroranschlägen am 11. September 2001. Der Index gilt als wichtiger Maßstab dafür, wie die Unternehmen die wirtschaftliche Situation beurteilen.

Allerdings haben die führenden deutschen Wirtschaftsforscher ihre Wachstumsprognose für 2002 erwartungsgemäß auf 0,9 Prozent gesenkt, nachdem sie im Herbstgutachten 2001 noch 1,3 Prozent erwartet hatten. Im gleichen Zeitraum hatte der Internationale Währungsfonds (IWF) seine Wachstums-Prognose für das Bruttoinlandsprodukt in Deutschland von 0,7 Prozent auf 0,9 Prozent angehoben.

### CENIT ERGEBNISENTWICKLUNG

Der CENIT Konzern konnte im ersten Quartal 2002, wie bereits im 4. Quartal 2001, sein Ergebnis deutlich verbessern, die Bankverbindlichkeiten um 36 % reduzieren und sich nachhaltig als Turn Around Kandidat dem Aktienmarkt präsentieren.

Die Umsetzung der Unternehmensziele, eine deutliche Steigerung der Ertragskraft auszuweisen und zum Jahresende 2002 ein positives EBIT zu erreichen, liegt somit im Plan. Die positive Trendwende im CENIT Konzern wird insbesondere sichtbar in der Ergebnisentwicklung der CENIT AG

Deutschland. Mit einem Umsatz von 17,7 Mio. EUR in Deutschland (2001: 22,4 Mio. EUR) und einem EBITDA von plus 0,1 Mio. EUR (2001: EBITDA 0,1 Mio. EUR) hat sich das operative Geschäft wieder ins Positive gewendet, nachdem bereits im 4. Quartal 2001 ein Plus von 0,7 Mio. EUR erwirtschaftet wurde. Das EBIT in Deutschland verbesserte sich um 47 Prozent auf minus 0,4 Mio. EUR (2001: EBIT - 0,7 Mio. EUR). Die Kosten konnten erneut um 1,7 Mio. EUR reduziert werden und liegen bei 9,9 Mio. EUR (2001: 11,6 Mio. EUR).

Im 1. Quartal hat sich der Cash flow positiv entwickelt. Der Konzern erwirtschaftete 2,1 Mio. EUR aus betrieblicher Tätigkeit (2001: -1,3 Mio. EUR). Das gute Resultat beruht im Wesentlichen auf dem ausgeglichenen EBITDA Konzernergebnis und der Optimierung des Cash Management. Erfreulich ist zudem die Reduzierung der Bankverbindlichkeiten um 36 Prozent auf 8,6 Mio. EUR. Diese Reduzierung um 4,8 Mio. EUR ist zurückzuführen auf Zuflüsse aus betrieblicher Tätigkeit, einer vorsichtigen Investitionspraxis und der Reduktion der flüssigen Mittel.

Der CENIT Konzern erreichte einen Umsatz von 23,1 Mio. EUR (2001: 31,0 Mio. EUR). Der Rohertrag beläuft sich auf 13,1 Mio. EUR (2001: 17,8 Mio. EUR). Das EBITDA Ergebnis ist ausgeglichen (2001: - 0,4 Mio. EUR). Ebenso liegt das Konzern EBIT deutlich besser als im Vorjahr (2001: - 1,7 Mio. EUR) und beträgt im ersten Quartal 2002 minus 0,6 Mio. EUR. Das Konzernergebnis EBT beläuft sich somit auf minus 0,7 Mio. EUR. (2001: - 1,9 Mio. EUR). Die Eigenkapitalquote ist im Vergleich zum 31.12.01 von 35 % auf 42 % konzernweit gestiegen. Das Ergebnis je Aktie EPS beträgt minus 0,15 EUR (2001: EPS: - 0,48 EUR) unverwässert.

## AUS DEN GESCHÄFTSSEGMENTEN

**Zusätzliche Erläuterungen:** Erläuterung gemäß Regelwerk Neuer Markt  
Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden fanden nicht statt.

### Entwicklung von Kosten

Die Kosten entwickelten sich gemäß Planung.

### Investitionen

Die Investitionen im ersten Quartal 2002 betragen 0,35 Mio. EUR (31.12.2001: 3,5 Mio. EUR). Es handelt sich hierbei um die üblichen Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen im Rahmen von EDV-, Software-, Büromittelbedarf.

### Aufgliederung der Erlöse

CENIT ist ausschließlich in zwei Geschäftssegmenten tätig. Die Gesellschaft erzielte in der Business unit e-engineering einen Umsatzanteil von ca. 83 % des Gesamtumsatzes. Der Umsatzanteil in der Business unit e-business beträgt 17 %.

### Veränderungen von Geschäftsführungs- und Aufsichtsorganen

Keine Veränderungen

### Vorgänge von besonderer Bedeutung, die sich auf das Ergebnis der Geschäftstätigkeit auswirken können

Keine besonderen Vorgänge.

### Zwischendividende

Es wurde keine Zwischendividende ausgeschüttet.

### Ausgeschütteter oder zur Ausschüttung vorgeschlagener Betrag

Es wurde weder eine Dividende ausgeschüttet noch zur Ausschüttung vorgeschlagen.

## NEUE AUFTRÄGE

Der Konzern-Auftragseingang zum 31. März 2002 beträgt 20,97 Mio. EUR. Er stieg damit um 5 Prozent gegenüber 2001 (19,95 Mio. EUR). Auch in Frankreich wurde ein Auftragsanstieg um 14 Prozent verbucht.

All unsere langjährigen Bestandskunden wie BMW, VW, Allianz, AGIS, Hugo Boss, AXA, REWE, Metro, Quelle, TRW, Bosch, Kärcher, Alstom oder Heidelberger Druck vergaben zu Beginn des Jahres wieder Aufträge in Millionen EUR Höhe an CENIT.

Auch ein Neuauftrag der Bm FormTEC Fertigungsgesellschaft, unterzeichnet auf der CeBIT 2002, zur Einführung der Konstruktionssoftware CATIA V4/V5 in Höhe von 400 TEUR konnte im ersten Quartal verkündet werden.

Für Bm FormTEC ist die Implementierung von CATIA V5 in die Konstruktions- und Entwicklungsbereiche ein notwendiger und innovativer Schritt, um auch weiterhin bei Europas führenden Automobilherstellern und -zulieferern höchste Qualität und Zuverlässigkeit gewährleisten zu können. Mit diesem Investment wird die Entwicklung von

## **GESCHÄFTSVERLAUF UND ERGEBNISENTWICKLUNG**

Karosserieteilen, Ziehanlagen, Methoden- und Werkzeugkonstruktionen sowie der NC-Programmierung und dem Modellbau auf hohem Technologieniveau vorangetrieben.

### **BETEILIGUNGEN**

CENIT Schweiz AG erwirtschaftete einen Umsatz von 0,5 Mio. EUR bei einem EBIT von minus 0,2 Mio. EUR.

Spring Technologies / CENIT France erwirtschafteten einen Umsatz von 4,1 Mio. EUR bei einem ausgeglichenen Ergebnis.

### **LIQUIDE MITTEL UND WERTPAPIERE**

Die liquiden Mittel inkl. des Wertpapierbestands betragen per 31. März 2002 500 TEUR. Im Übrigen verweisen wir auf die in diesem Bericht enthaltene Kapitalflussrechnung.

### **VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE**

Die Bilanz der CENIT zeigt insgesamt eine ausgeglichene und langfristig abgesicherte Struktur. Die Bilanzsumme beträgt 36,5 Mio. EUR. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen liegen bei 15,3 Mio. EUR.

Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit der CENIT AG beträgt 2,1 Mio. Am Ende des Berichtszeitraums betrug der Finanzmittelbestand 0,5 Mio. EUR. Der Personalaufwand im Vergleich zum Vorjahr fiel um 27 % im Konzern.

### **FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG**

Aufwendungen für Forschung und Entwicklung sind nicht angefallen.

### **MITARBEITER**

Die Mitarbeiteranzahl in Deutschland beträgt zum Stichtag 448 (2001:539), in der Schweiz 17 (2001:15), in Frankreich 140 (2001:145). Der CENIT Konzern beschäftigt somit weltweit 605 Mitarbeiter. Die Verringerung gegenüber dem Vergleichszeitraum (31.03.2001: 877) resultiert im Wesentlichen aus der Trennung der Auslandstöchter in UK und USA zum Ende des letzten Jahres.

### **AUSZEICHNUNGEN**

Erneut behauptete sich CENIT im Partnervergleich des IBM Business Partner Ranking auf dem ersten Platz im CATIA Umsatz für 2001.

### **AUSBLICK**

Der CENIT Konzern erwartet für das laufende Geschäftsjahr 2002 einen Rückgang der Umsätze und eine deutliche Verbesserung des Konzernergebnisses.

Wir gehen demnach davon aus, dass wir im Jahr 2002 unsere Ertragskraft deutlich steigern und die bereits im Jahr 2001 eingeleiteten Kostenreduzierungsmaßnahmen den erwarteten Erfolg bringen. Damit wäre der Turn Around vollzogen. Für unsere Auslandsgesellschaften in der Schweiz und in Frankreich erwarten wir eine den Marktverhältnissen angemessene Steigerung und Sicherung der Profitabilität.

## KONZERN GEWINN-UND VERLUSTRECHNUNG (ungeprüft)

	1. Quartal 02	1. Quartal 01	Veränderung	Veränderung
	TEUR	TEUR	absolut	in %
Umsatzerlöse	23.109	30.975	-7.866	-25
Discontinuing operations	0	3.818	-3.818	-100
Continuing operations	23.109	27.157	-4.048	-15
Sonstige betriebliche Erträge	194	99	95	96
Bestandsveränderungen an fert./unfert. Erzeugnissen	1.060	1.067	-7	-1
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
Materialaufwand	11.217	14.348	-3.131	-22
Personalaufwand	9.247	12.637	-3.390	-27
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	516	967	-451	-47
Abschreibungen auf den Geschäfts-/Firmenwert	107	387	-280	-72
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.904	5.534	-1.630	-29
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-628</b>	<b>-1.732</b>	<b>1.104</b>	<b>-64</b>
Discontinuing operations	0	-771	771	-100
Continuing operations	-628	-961	33	-35
Finanzergebnis	-115	-155	40	
Beteiligungsergebnis	0	0	0	
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	0	0	0	
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	0	0	0	
<b>Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)</b>	<b>-743</b>	<b>-1.887</b>	<b>1.144</b>	
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-130	137	-267	
Außerordentliche Erträge/Aufwendungen	-24	-18	-6	
<b>Ergebnis vor Minderheitenanteilen</b>	<b>-637</b>	<b>-2.042</b>	<b>1.405</b>	
Minderheitenanteile	0	0	0	
<b>Fehlbetrag</b>	<b>-637</b>	<b>-2.042</b>	<b>1.405</b>	
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	-0,15	-0,48		
Ergebnis je Aktie (verwässert)	-0,15	-0,45		
Durchschnittl. im Umlauf befindl. Aktien (unverw.) (Stk.)	4.169.242	4.169.242		
Durchschnittl. im Umlauf befindl. Aktien (verw.) (Stk.)	4.169.242	4.524.762		
Weitere Finanzkennzahlen				
EBITDA	-5	-378		
EBITA	-521	-1.345		
EBIT	-628	-1.732		
EBT	-743	-1.887		



## KONZERNBILANZ (ungeprüft)

	31.03.02	31.12.01
	TEUR	TEUR
<b>AKTIVA</b>		
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände</b>		
Liquide Mittel	500	3.571
Wertpapiere des Umlaufvermögens	3	3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.308	22.976
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0
Vorräte	4.225	2.870
Latente Steuern	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten u. sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	2.898	2.469
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt</b>	<b>22.934</b>	<b>31.889</b>
<b>Langfristige Vermögensgegenstände</b>		
Sachanlagevermögen	3.096	3.279
Immaterielle Vermögensgegenstände	411	390
Geschäfts-/Firmenwert	5.603	5.710
Finanzanlagen	181	181
Latente Steuern	4.228	4.079
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0
<b>Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt</b>	<b>13.519</b>	<b>13.639</b>
<b>AKTIVA, gesamt</b>	<b>36.453</b>	<b>45.528</b>

## KONZERNBILANZ (ungeprüft)

	31.03.02	31.12.01
	TEUR	TEUR
<b>PASSIVA</b>		
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	8.153	12.936
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.922	7.773
Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	0	0
Erhaltene Anzahlungen	0	0
Rückstellungen	2.133	4.510
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	0	0
Latente Steuern	181	162
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.349	3.932
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>20.738</b>	<b>29.313</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Langfristige Darlehen	432	432
Latente Steuern	0	0
Pensionsrückstellungen	0	0
Übrige	74	76
<b>Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>506</b>	<b>508</b>
<b>Minderheitenanteile</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	4.184	4.184
Kapitalrücklage	23.350	23.350
Eigene Anteile	-511	-511
Bilanzgewinn/-verlust	-15.856	-15.219
Kum. sonst. Gesamtergebnis/Gewinnrücklage	3.929	3.950
Übrige	113	-47
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>15.209</b>	<b>15.707</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>36.453</b>	<b>45.528</b>

## KAPITALFLUSSRECHNUNG (ungeprüft)

	01.01.02- 31.03.02	01.01.01- 31.03.01
	TEUR	TEUR
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Ergebnis	-637	-2.042
Minderheitenanteile	0	0
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	623	1.354
Zu-/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	-2.377	-2.078
Zunahme latente Steuerguthaben	-149	0
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	-161
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	140	21
Veränderung der Vorräte	-1.355	-1.306
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Forderungen	7.239	6.931
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Verbindlichkeiten	-1.415	-4.023
<b>Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel</b>	<b>2.070</b>	<b>-1.304</b>
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Erwerb von Tochterunternehmen, abz. erworbener liquider Mittel	0	0
Erlöse aus dem Verkauf von Tochterunternehmen, abz. übertragener liquider Mittel	0	0
Erwerb von Anlagevermögen	-354	-1.008
Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen	0	0
Sonstiges	0	0
<b>Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>-354</b>	<b>-1.008</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Erlöse aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
Einzahlungen aus der Aufnahme von kurz- oder langfristigen Darlehen	0	0
Veränderung der Bankverbindlichkeiten	-4.783	1.769
Sonstiges	-2	-36
<b>Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte Zahlungsmittel</b>	<b>-4.785</b>	<b>1.733</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der liquiden Mittel	-1	-5
<b>Erhöhung (Verminderung) der liquiden Mittel</b>	<b>-3.071</b>	<b>-584</b>
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	3.571	2.355
<b>Fianzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>500</b>	<b>1.771</b>

**EIGENKAPTIALVERÄNDERUNGSRECHNUNG**  
**3-MONATSBERICHT (ungeprüft)**

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Währungs- rücklage	Gewinn- rücklage	Konzern ergebnis	Eigene Anteile	Wandel- schuldver- schreibungen	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Januar 2002	4.184	23.350	-53	3.950	-15.219	-511	6	15.707
Währungsveränderung			161					161
Veränderung Anteile anderer Gesellschafter				-21				-21
Konzernergebnis					-637			-637
Veränderung Eigen- kapitalanteil Wandel- schuldverschreibung							-1	-1
31. März 2002	4.184	23.350	108	3.929	-15.856	-511	5	15.209

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (ungeprüft)

### SEGMENTBERICHTERSTATTUNG NACH BUSINESS UNITS (in TEUR)

EE = E-Engineering; EB=E-Business

	EB	EE	nicht zugeordnet	Konsoli- dierung	Continuing Operations	Discontinuing Operations EB		Konzern EE
<b>Innenumsatz</b>								
Q1/2002	91	381	0	-472	0	0	0	0
Q1/2001	67	200	0	-367	-100	0	100	0
<b>Außenumsatz</b>								
Q1/2002	3.872	19.237	0	0	23.109	0	0	23.109
Q1/2001	7.764	19.393	0	0	27.157	109	3.709	30.975
<b>EBIT</b>								
Q1/2002	-809	267	0	-86	-628	0	0	-628
Q1/2001	-1.172	568	0	-357	-961	-37	-734	-1.732
<b>Segmentvermögen</b>								
31.03.2002	5.838	28.627	2.281	-293	36.453	0	0	36.453
31.12.2001	9.592	31.188	5.745	-997	45.528	0	0	45.528
<b>Segmentverbindlichkeiten</b>								
31.03.2002	2.497	12.568	8.585	-2.406	21.244	0	0	21.244
31.12.2001	4.445	14.866	13.440	-2.930	29.821	0	0	29.821
<b>Investitionen</b>								
31.03.2002	104	250	0	0	354	0	0	354
31.12.2001	716	2.588	0	0	3.304	13	225	3.542
<b>Abschreibungen</b>								
Q1/2002	153	363	0	107	623	0	0	623
Q1/2001	332	563	0	367	1.262	11	81	1.354

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (ungeprüft)

### SEGMENTBERICHTERSTATTUNG NACH LÄNDERN (in TEUR)

	D	CH	F	nicht zu-geordnet	Konsolidierung	Continuing Operations	Discontinuing Operations	Konzern
<b>Innenumsatz</b>								
Q1/2002	167	107	32	166	-472	0		0
Q1/2001	135	75	57	0	-367	-100	100	0
<b>Außenumsatz</b>								
Q1/2002	17.583	370	5.025	131		23.109	0	23.109
Q1/2001	22.274	306	4.577	0		27.157	3.818	30.975
<b>Segmentvermögen</b>								
31.03.2002	26.083	1.066	9.071	526	-293	36.453		36.453
31.12.2001	38.096	1.393	6.624	205	-790	45.528		45.528
<b>Abschreibungen</b>								
31.03.2002	316	0	38	0	0	354	0	354
31.12.2001	1.982	40	1.282	0	0	3.304	238	3.542

### ERLÄUTERUNGEN ZU EIGENEN AKTIEN UND BEZUGSRECHTEN VON ORGANMITGLIEDERN UND ARBEIT- NEHMERN NACH § 160 Abs. 1 Nr. 2 UND 5 AktG

Die Organe der Gesellschaft besitzen keine Aktienbezugsrechte.

Die CENIT Mitarbeiter haben Bezugsrechte auf 168.788 Wandelanleihen nach dem Mitarbeiter-Aktien-Beteiligungsprogramm.

Director's Holding:  
Aktienbestand zum 31.03.2002

Gesamtanzahl der Aktien 4.183.879

Vorstand:

Falk Engelmann 332.396

Hubertus Manthey 337.508

Andreas Schmidt 398.596

Aufsichtsrat:

Hubert Leyboldt 800

Dr. Axel Sigle 0

Dr. Dirk Lippold 0

Veränderung von Geschäftsführungs- und  
Aufsichtsorganen:

Kein Veränderungen.